



# NAVOS

Natur- und Vogelschutzverein

5608 Stetten

## Jahresbericht des Präsidenten 2016

Dem langsam zu Ende gehenden Winter steht das erwachen der Amphibien bevor. Im 2016 dauerte dieser Prozess über einen Monat. An der Künterstrasse haben wir festgestellt dass die Abschränkung in Richtung Stetten verlängert werden muss, ist beim Kanton gemeldet. Die Strassensperrung Sulz - Stetten wurde wiederum von beiden Gemeinden bewilligt, diese Nachtsperrung dauerte lang. Herzlichen Dank allen Helfern .

Der Erste Anlass Besuch der neuen Kläranlage Abwasserverband Region Stetten. Thomas Stenz Leiter dieser Kläranlage führte uns durch das Gebäude. Eindrücklich war der gesamte Prozess im Ablauf wenn das Abwasser in die Kläranlage läuft und der kontinuierliche Durchlauf bis das Wasser wieder in die Reuss gelangt. Es müssen immer wieder Wasserproben entnommen werden, er zeigte uns wie diese Proben gemacht werden.

Morgenexkursion 1. Mai fiel Buchstäblich ins Wasser fand aber trotzdem statt 10 Teilnehmer fanden sich beim Bahnhofli ein. Die Route führte über den Honert und mit einer Abkürzung zum Baumgarten. Eine Spezielle Vogelart hat sich mit ihrer Stimme bemerkbar gemacht die Nachtigall. Im Baumgarten angekommen war das feine Zmorge - Buffet bestens vorbereitet. Herzlichen Dank all denen die so etwas immer möglich machen.

Mitte Mai Pfingstwanderung das Wetter zeigte sich nicht von der besten Seite es fiel feiner Regen aber trotzdem kamen 15 Teilnehmer zum Bahnhofli. Ich führte die Gruppe der Reuss entlang zum grossen Laufen eines der schönsten Aussichtspunkte von Stetten. Weiter gings zur Sulzer Waldhütte, dort angekommen war das Feuer schon bereit so dass wir die Verpflegung die wir im Rucksack mitgetragen haben auf den Grill legen konnten. Danke für die Vorbereitung der Feuerstelle.

Anfangs Juni Vereinsreise Bundeshauptstadt Bern mit dem Besuch des Bärenparks und des Botanischengartens. 18 Reisefreudige fuhren mit dem Reisedecko nach Bern. Beim Rosengarten in Bern angekommen spazierten wir durch den wunderschönen Garten im Restaurant mit Aussicht über die Stadt gab es Kaffee und Gipfeli. Nach diesem Aufenthalt folgte der Besuch des Bärenparks alle Bären waren draussen im Gehege. Weiter führte uns der Weg durch die Altstadt am Bundeshaus vorbei zum Restaurant Anker wo das Mittagessen bereit war. Am Nachmittag war der Besuch des Botanischen Gartens mit einer Führung auf dem Programm. Der Rundgang war ausführlich und mit sehr interessanten Informationen über Pflanzen die im botanischen Garten vorkommen. Wale und Sepp für die gute Organisation herzlichen Dank.

Im Juni Arbeitseinsatz gegen die Neophyten im Hürstgebiet. Dieser Anlass hätte mehr Teilnehmer verdient, aber die wenigen Mitarbeiter leisteten grosse Arbeit. Mehrheitlich haben wir das Drüsige Springkraut ausgerissen, wichtig ist mit den Wurzeln. Diese wurden vom Forst fachgerecht Entsorgt. Am Schluss durfte die Verpflegung nicht fehlen herzlichen Dank Sepp.

Storchenberingung 13. Juni bei der Brennerei Humbel. Zu Beginn waren es 3 Jungstörche auf dem Horst. 2 Jungstörche sind bei dem schlechten Wetter eingegangen. Ein Jungstorch konnten wir Beringen mit dem Namen Lorenz Ringnummer SM 483. Zu dieser Veranstaltung haben wir die Bevölkerung von Stetten und die Presse eingeladen. Die Rohrdorfer Feuerwehr kommt zum Einsatz, denn die Auszugsleiter brauchen wir von der Länge her. Viele Familien mit Kinder nahmen an dieser Beringung Teil. Allen Helfern sowie der Familie Humbel vielen Dank. Später verstarb auch dieser Jungstorch wurde uns gemeldet.

1 Juli Abendexkursion Besuch der Schwalben und Segler. Beim Eichhof hat es 3 Arten, Rauchschwalben, Mehlschwalben und Uferschwalben auch eine kleine Kolonie Mauersegler. Erich Traub und Ueli Müller haben neue Möglichkeiten gesucht Uferschwalben anzusiedeln sie haben einen Speziellen Sandhaufen errichtet, eine Seite wird Steil abgestochen so dass die Uferschwalben in diese Steilwand Löcher Graben können um dort ihre Jungen Aufzuziehen. Über 100 Löcher konnten gezählt werden. Anschliessend der Exkursion waren wir eingeladen bei Ueli und Erich zum Bräteln auch der Kaffee und Kuchen fehlte nicht. Erich und Esther Traub, Ueli Müller und Familie herzlichen Dank für diesen wunderbaren Abend.

Ende August Familien Waldtag bei der Waldhütte. An diesem heissen Samstagnachmittag fanden einige Familien den Weg zu Waldhütte. Verschiedene Spiele konnten absolviert werden und am Schluss wurden Würste gebrätelt. Alle die an diesem Anlass mitgeholfen haben vielen Dank.

Heckenpflege auf dem Honert die von Josef Gasser bestens Vorbereitet wurde. Es wurde sehr viel geleistet so dass die Vorgesehenen Arbeiten erledigt werden konnten. Am Ende dieses Arbeitstages konnten wir uns Verpflegen vielen Dank Sepp Businger.

26. Oktober Vortrag im Ortsbürgersaal Thema Wildtierpflege und Hege Referent Peter Zimmermann. Er erklärte und zeigte uns einiges über verschiedene Wildtiere und ihre Pflege. Peter ist Leiter des Tierparks Biel. Vielen Dank Peter.

Ende Oktober werden die Nistkästen gereinigt und kontrolliert. Gebildet werden jeweils 7 Gruppen mit drei - vier Teilnehmer. Aufgefallen war dass es sehr viele leere Nistkästen hatte, (Auswertung folgt). Verpflegen konnten wir uns bei Arnold Frei in der Scheune mit Rauchwürstli, Kaffee und Kuchen allen Helfern und Arnold Herzlichen Dank.

Im November hatten wir einen grösseren Anlass der Raclette Plausch im Mittagstischraum. Die Vorbereitungen haben einiges abverlangt, aber zu rechten Zeit war alles so bereit dass wir die ersten Raclette Servieren konnten. An beiden Abenden hatten wir einige Gäste. Vielen Dank.

Winterexkursion 1. Januar 2017 Wanderung dem Aabach entlang von Lenzburg nach Wildegg/Holderbank mit 6 Teilnehmern. Es ist der Auslauf vom Hallwilersee früher wurde dieser Bach genützt von der Industrie. Eine Typische Vogelart für diesen Bach ist die Wasseramsel, gesehen an verschiedenen Orten. (Vogel des Jahres 2017). In einem Restaurant in Holderbank konnten wir uns aufwärmen und ein feines Essen geniessen.

Im 2016 konnten wir mit der 3 und 4 Klasse von Michelle Hübscher eine Schülerexkursion durchführen. Sie dauerte 1.5 Stunden und führte zur Waldhütte Stetten, Unterwegs zeigte und erklärte ich den Schülern einiges über verschiedene Vogelarten. Im vergangenen Jahr waren die Temperaturen im allgemeinen zu warm, aber während der Brutzeit war das Wetter zu nass so dass einige Bruten nicht durchkamen. Bei der Firma Pacovis wurde eine neue Storchplattform montiert auf Initiative von Osi Leimgruber. Auf dem Hof der Familie Helfenstein haben wir einen Schleiereulenkasten montiert, auch bei der

Kläranlage durften wir Schwalben, Mauersegler, Turmfalken und für Fledermäuse Kästen montieren.

In 4 Vorstandssitzungen haben wir alle Programmpunkte bearbeiten können. Im vergangenen Jahr wurden wieder einige Personen angefragt zur Mithilfe im Vorstand leider ohne Erfolg. "Wir geben die Hoffnung nicht auf" Herzlichen Dank allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und ihre Unterstützung.

Der Präsident: Alois Vogler